

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1998

Ausgegeben am 9. Oktober 1998

Teil II

363. Verordnung: Änderung der Rezeptpflichtverordnung

363. Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales, mit der die Rezeptpflichtverordnung geändert wird

Auf Grund des § 2 Abs. 1 des Rezeptpflichtgesetzes, BGBl. Nr. 413/1972, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 78/1998, wird verordnet:

Die Rezeptpflichtverordnung, BGBl. Nr. 475/1973, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 144/1997, wird wie folgt geändert:

1. In die Liste der Anlage, Teil 2, werden nachstehende Substanzen wie folgt aufgenommen:

„ACECLOFENAC	RP
AMITRAZ	RP
ANCROD	RP
ARCITUMOMAB	NR
ATORVASTATIN	RP
BRIMONIDIN	RP
Calcium 5-methyltetrahydrofolat	RP
CANDESARTAN CILEXETIL	RP
CEFDINIR	NR
CEFOXITIN	NR
CERIVASTATIN	RP
CIDOFOVIR	NR
DESIRUDIN	NR
DEKKETOPROFEN	RP
Distickstoffmonoxid	RP
DOLASETRON	RP
DONEPEZIL	RP
EPRINOMECTIN	NR
EPROSARTAN	RP
Fipronil	RP
FLORFENICOL	NR
FUROMIN	RP
GREPAFLOXACIN	NR
IBUTILID	RP
IDEBENON	RP
IGOVOMAB	NR
INDINAVIR	NR
LAMIVUDIN	NR
LATANOPROST	RP
LEPIRUDIN	NR
LEVOFLOXACIN	NR
LUFENURON	RP
MANGAFODIPIR	NR
MIBEFRADIL	RP
Monoklonaler Anti-Melanom-Antikörper, Fragment	NR
NARATRIPTAN	RP
OLANZAPIN	NR

OXOLINSÄURE	RP
POLYCARBOPHIL	RP
PRANOPROFEN	RP
RAFOXANID	RP
REBOXETIN	NR
RETEPLASE	NR
REVIPARIN	RP
RIFAXIMIN	NR
RIMEXOLON	NR
RITONAVIR	NR
ROPINIROL	RP
SAQUINAVIR	NR
SERTINDOL	RP
TAZAROTEN	RP
TOLTERODIN	RP
TOPOTECAN	NR
TRIFOSMIN	RP
TROGLITAZON	RP
TUAMINOHEPTAN	RP
ZOLMITRIPTAN	RP“

2. In der Liste der Anlage, Teil 2, entfallen nachstehende Substanzen:

„Acetanilid	NR
AMIPHENAZOL	RP
ANIRACETAM	RP
BENSULDAZINSÄURE	RP
CEFRADIN	NR
CHLORMEZANON	RP
CINOXACIN	NR
DIAVERIDIN	RP
DOXACURIUM CHLORID	NR
DROXICAM	RP
Eisen(III)-Phosphorsäure-Zitronensäurekomplex	RP
EMEPRONIUM BROMID	RP
EPOETIN GAMMA	RP
Epoxyproscillaridin-3'-methylether	RP
ETOZOLIN	RP
FEDOTOZIN	RP
FLUPREDNISOLON	NR
GEPEFRIN	RP
GESTONORON	RP
GUANFACIN	RP
Heptenophos	RP
IDROCILAMID	RP
INOSITOL NICOTINAT	RP, R38
Intrinsic Factor	RP
IODOXAMINSÄURE	RP
1-(4-Isopropylphenyl)-3-phenyl-1,3-propandion	RP
LATAMOXEF	NR
LEVOPROTILIN	NR
MECASERMIN	RP
METERGOLIN	RP
METHOXAMIN	RP
METHOXYFLURAN	RP
3-(4-Methylbenzyliden)-campher	RP
2,2'-Methylen-bis-(6-brom-4-chlorphenol)	RP, R17
NOMEGESTROL	RP
PHENINDION	RP
PROBUCOL	RP

QUAZEPAM	NR
REMIFENTANIL	NR
ROLITETRACYCLIN	NR
SULFAMETHOXYPYRIDAZIN	RP
SUXIBUZON	NR
TENIDAP	RP
THYMOPENTIN	RP
TOLCICLAT	RP
TOLRESTAT	NR
XENYTROPIUM BROMID	RP“

3. Die Liste der Anlage, Teil 2, wird geändert wie folgt:

„Bei „BETACAROTEN RP, R28, R29“ wird ergänzt
„W13“

Bei „COLECALCIFEROL RP, R27, R29“ wird ergänzt
„W16“

Bei „ERGOCALCIFEROL RP, R27, R29“ wird ergänzt
„W16“

„ALTEPLAS“ wird ersetzt durch „ALTEPLASE“

„ANISTREPLAS“ wird ersetzt durch „ANISTREPLASE“

„DIXYRAZIN“ wird ersetzt durch „Dixyrazin“

„Glycosaminoglycuronane, sulfatiert, niedermolekular“ wird ersetzt durch „DANAPAROID“

„Methoxsalen“ wird ersetzt durch „8-Methoxypsoralen“ “

4. In die Liste der Anlage, Teil 3, wird nachstehende Substanz wie folgt aufgenommen:

„Oleum Jecoris Aselli RP, R29, R77, W14“

5. In der Liste der Anlage, Teil 3, entfallen nachstehende Substanzen:

„Aetheroleum Sabinae RP

Juniperus sabina RP

Populus tremula RP

Punica granatum RP“

6. Die Liste der Anlage, Teil 3, wird wie folgt geändert:

„Bei „Oleum Jecoris Hippoglossi RP, R29“ wird ergänzt
„R78, W15“ “

7. In den Anhang I zur Anlage wird nachstehender Ausnahmetatbestand wie folgt aufgenommen:

„R77 ausgenommen für innerliche Anwendung bis 2,0 g pro die, sofern mit W14 versehen“

„R78 ausgenommen für innerliche Anwendung bis 0,17 g pro die, sofern mit W15 versehen“

8. Der Anhang I zur Anlage wird wie folgt geändert:

„R27 ausgenommen für innerliche Anwendung bis 1 000 I.E. pro die“
wird ersetzt durch

„R27 ausgenommen für innerliche Anwendung bis 600 I.E. pro die, sofern mit W16 versehen“

„R28 ausgenommen für innerliche Anwendung bis 10 000 I.E. pro die“

wird ersetzt durch

„R28 ausgenommen für innerliche Anwendung bis 9,0 mg pro die, sofern mit W13 versehen“

9. Im Anhang I zur Anlage entfällt nachstehender Ausnahmetatbestand:

„R17 ausgenommen bis 0,1%“

10. In den Anhang II zur Anlage werden nachstehende Warnhinweise wie folgt aufgenommen:

„W13 Bei Schwangeren und Frauen im gebärfähigen Alter ohne gesicherten Empfängnisschutz wegen der Gefahr von kindlichen Mißbildungen sowie während der Stillperiode darf eine Tagesdosis von 9,0 mg Betacaroten prinzipiell nicht überschritten werden.“

„W14 Bei Schwangeren und Frauen im gebärfähigen Alter ohne gesicherten Empfängnisschutz wegen der Gefahr von kindlichen Mißbildungen sowie während der Stillperiode darf eine Tagesdosis von 2,0 g Oleum Jecoris Aselli prinzipiell nicht überschritten werden.“

„W15 Bei Schwangeren und Frauen im gebärfähigen Alter ohne gesicherten Empfängnisschutz wegen der Gefahr von kindlichen Mißbildungen sowie während der Stillperiode darf eine Tagesdosis von 0,17 mg Oleum Jecoris Hippoglossi prinzipiell nicht überschritten werden.“

„W16 Bei Schwangeren und Frauen im gebärfähigen Alter ohne gesicherten Empfängnisschutz wegen der Gefahr von kindlichen Mißbildungen sowie während der Stillperiode darf eine Tagesdosis von 600 I.E. Colecalciferol bzw. Ergocalciferol prinzipiell nicht überschritten werden.“

11. Der Anhang II zur Anlage wird wie folgt geändert:

„W11 Bei Schwangeren und Frauen im gebärfähigen Alter wegen der Gefahr von kindlichen Mißbildungen sowie während der Stillperiode darf eine Tagesdosis von 5 000 I.E. prinzipiell nicht überschritten werden.“

wird ersetzt durch

„W11 Bei Schwangeren und Frauen im gebärfähigen Alter ohne gesicherten Empfängnisschutz wegen der Gefahr von kindlichen Mißbildungen sowie während der Stillperiode darf eine Tagesdosis von 5 000 I.E. Retinol prinzipiell nicht überschritten werden.“

Hostasch